

Fit für die Zukunft?
Zirkonimplantate & digitaler
Workflow - einfach erklärt!

Roadshow 2019

Zürich - 10. Oktober
Mainz - 23. Oktober
München - 27. November

Dentalpoint
[Infos zum Unternehmen]




www.zeramex.com

Zeramex Roadshow 2019

Bei der Zeramex Roadshow 2019 mit dem Thema „Fit für die Zukunft? Zirkonimplantate & digitaler Workflow – einfach erklärt!“ lernen die Teilnehmer von einem Pionier zweiteiliger Keramikimplantate, wie einfach die Implantation eines Keramikimplantats ist. Den Teilnehmern werden das komplette Portfolio sowie alle Neuheiten von Zeramex präsentiert. Mit dem neuen Kompetenzzentrum Zeramex Digital Solutions bringt Zeramex digitale und individuelle Prothetiklösungen, maßgeschneidert von A bis Z, direkt in die Praxis des Behandlers. Den Auftakt bildet die Veranstaltung am 10. Oktober 2019 in Zürich. Der Referent Dr. Dr. Thomas Mehnert, Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie aus Köln, berichtet anhand von klinischen Fallbeispielen ausführlich von seinen Praxiserfahrungen sowie dem prothetischen Handling. Unterstützt wird er dabei von Philip Bolleter (Leiter Technik und Produktion Zeramex) und Adrian Hunn (Leiter Marketing and Sales Zeramex), welche auf Fragen der Teilnehmer eingehen und im Anschluss zu einer Besichtigung der hauseigenen Produktion einladen. Weitere Veranstaltungen folgen am 23. Oktober 2019 in Mainz und am 27. November 2019 in München mit ZTM Wolfgang Weisser (ZTM/MDT CTB-Zirkel aus Essingen) sowie Klaus Pettinger (Gebietsleiter Zeramex). Die Teilnahme ist kostenlos. Alle Teilnehmer erhalten ein Zertifikat und 2,5 (Zürich) bzw. 3 (Mainz, München) Fortbildungspunkte. Interessierte können sich per E-Mail unter event@zeramex.com sowie telefonisch unter +41 44 3883634 anmelden. Weitere Informationen gibt es auf der Website des Unternehmens.

Dentalpoint AG – Zeramex
www.zeramex.com

Fortbildungen für Einsteiger und Experten

Neben den innovativen Lösungen und Produkten aus den Bereichen Implantologie, Chirurgie, Digitale Zahnheilkunde, Parodontologie und Prothetik steht das Fortbildungsangebot für Zahnärzte bei Zimmer Biomet Dental an oberster Stelle. Unter den weltweit angebotenen Fortbildungsver-

anstaltungen bietet Zimmer Biomet Dental eine ganze Reihe an Trainings und Fortbildungen in verschiedenen Formaten an. Vom Basiskurs für Studenten bis zum Hands-on-Training mit Spezialisten finden sowohl Einsteiger als auch Experten die passende Fortbildung.

Termine

Hospitation mit Live-OP
13. September 2019 in Schleiden
Dr. Simone Esser, Dr. Stefan Berger

11. Oktober 2019 in Baden-Baden
Dr. Torsten Kamm

01. November 2019 in Schleiden
Dr. Simone Esser, Dr. Stefan Berger

Expertenmeeting
16. Oktober 2019 in Stuttgart
Dr. Torsten Kamm

23. Oktober 2019 in Hamburg
Dr. Jan Behring, Dr. Sebastian Jahnke

Zimmer Biomet Dental GmbH
www.zimmerbiometdental.de



Bad Nauheimer Implantologie- Wochenenden 2019

K.S.I. Bauer-Schraube
[Infos zum Unternehmen]



Das Implantologenteam der K.S.I. Bauer-Schraube bietet praxisorientierte Implantologiekurse speziell für Einsteiger an. Nach dem bewährten KSI-Kurskonzept wird in kleinen Gruppen fundiertes Wissen über die Implantologie von der

Planung bis zur Endversorgung vermittelt und in mindestens vier Live-OPs demonstriert. Besonders viel Zeit ist für den Hands-on-Teil reserviert, bei dem das Erlernete praktisch umgesetzt und gefestigt wird.

Für dieses KSI-Kursangebot für Einsteiger gibt es 17 Fortbildungspunkte. Frühbucher, die sich mindestens acht Wochen vor Kurstermin anmelden, können 200 Euro der Kursgebühr sparen. Weitere Infos zu dem Fortbildungskonzept gibt es unter www.ksi-bauer-schraube.de/fortbildung



Folgende Termine in Bad Nauheim stehen dieses Jahr noch zur Auswahl:

- 27./28. September 2019
- 08./09. November 2019
- 13./14. Dezember 2019

K.S.I. Bauer-Schraube GmbH
www.ksi-bauer-schraube.de

Fortbildung zur Schalentechnik mit allogenen Knochenplatten

Ein Großteil implantologischer Behandlungen erfordert knochenaugmentative Maßnahmen. Allogene Knochenersatzmaterialien erfreuen sich immer größerer Beliebtheit und bieten eine patientenschonende Alternative zum autologen Knochen.

Die allogene Schalentechnik mit maxgraft® cortico ist eine Methode, die eine volumengenaue Augmentation bei geringer Resorption und schneller Regeneration ermöglicht. Entscheidend für das Behandlungsergebnis ist die passgenaue Adaptation der Platten und das Weichgewebemanagement.

Im Competence Center Allografts in Bad Oeynhausen können erfahrene Behandler am 15. November 2019 die sichere Anwendung der allogenen Schalentechnik erlernen und sich in persönlichen Gesprächen mit anderen Anwendern austau-

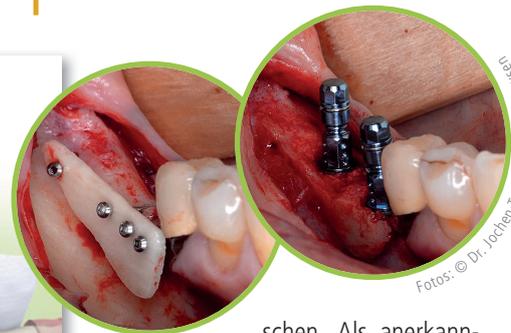
Competence Center Allografts

Anwendertreffen
maxgraft® Cortico
mit Live-OPs und Hands-on

2019 | 15. November 2019

Straumann
[Infos zum Unternehmen]

straumann



Fotos: © Dr. Jochen Tunkel, Bad Oeynhausen

schen. Als anerkannter Experte für diese chirurgische Technik vermittelt Dr. Jochen Tunkel anhand von Live-OPs und praktischen Übungen diese Schwerpunkte praxisnah und reproduzierbar. Anmeldung und Informationen zu diesem Kurs sowie zum gesamten Fortbildungsangebot der Straumann Akademie gibt es unter www.straumann.de/veranstaltungen

Straumann GmbH
www.straumann.de

SDS-Curriculum im Oktober 2019

Das Curriculum „Spezialist für Biologische Zahnheilkunde und Keramikimplantate“ wurde aus dem Fortbildungsprogramm der SWISS BIOHEALTH EDUCATION (SBE) entwickelt und setzt sich aus Pflicht- und Wahlpflichtkursen zusammen.

Viele der Kurse können vom 8. bis 19. Oktober 2019 im SBE in Kreuzlingen (Schweiz) belegt werden.

Ziel des Curriculums ist es, ein umfassendes Wissen rund um die chirurgisch orientierte Biologische Zahnheilkunde mit Keramikimplantaten zu erlangen und z. B. Störfelder in der Mundhöhle zu diagnostizieren und erfolgreich zu therapieren. Zusätzlich zur Wiederherstellung der Kaufunktion und Ästhe-

tik stehen primär Lösungen zum Erhalt und zur Verbesserung der Patientengesundheit im Vordergrund des Ausbildungsprogramms.

Neben Dr. Dominik Nischwitz und Dr. Karl Ulrich Volz sind wir stolz, namhafte Referenten, wie z. B. Dr. Joseph Choukroun mit seiner PRF-Technik, im Programm zu haben.

Details zum aktuellen Kursprogramm und dem SDS-Curriculum gibt es online unter www.swissdentalsolutions.com/fortbildung

SDS Swiss Dental Solutions AG
www.swissdentalsolutions.com



Oktober

KW	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
40		1	2	3	4	5	6
41	7	8	9	10	11	12	13
42	14	15	16	17	18	19	20
43	21	22	23	24	25	26	27
44	28	29	30	31			

SDS SWISS DENTAL SOLUTIONS

- Anwenderkurs
- Prothetik auf SDS-Implantaten
- A-PRF™ und i-PRF™
- Sinuslift und Sinusimplantat
- Neuraltherapie und Schwermetallausleitung
- Keramikimplantate und Biologische Zahnheilkunde für ZMF
- Abrechnung der Biologischen Zahnheilkunde
- Lifecoding: Ernährungsdesign nach Dr. Nischwitz
- Die CLEOPATRA TECHNIK™ für Gesichtsästhetik
- Lifecoding Stress-, Zeit- und Patienten-Management und Psychologie

Digital designed – und dann?

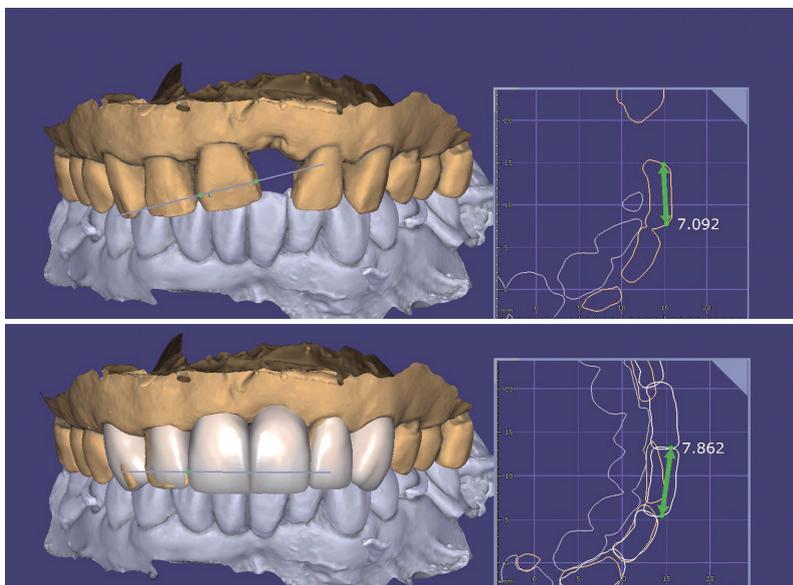
Mit einem Fortbildungsevent der Extraklasse präsentiert PERMADENTAL im Hyatt Regency im Medienhafen Düsseldorf am 23. Oktober 2019 eine inspirierende Veranstaltung für Zahnärztinnen und Zahnärzte. Im Fokus dieses neuen

campus-Fortbildungskonzeptes stehen zwei ineinandergreifende Themen, die einen perfekt abgestimmten Workflow für das Praxisteam ermöglichen: Teil 1 des Seminars konzentriert sich auf die faszinierenden Möglichkeiten,

Patienten schon vor Therapiebeginn mit permaView, permaView to go oder permaView Smile Design einen auch unter wirtschaftlichen Aspekten überzeugenden digitalen Designvorschlag zu präsentieren. Im zweiten Teil des Seminars steht dann die optimale ästhetische Umsetzung des Designvorschlags, also das Erreichen des geplanten Behandlungsziels, im Mittelpunkt.

Die Teilnahmegebühr beträgt 49 Euro pro Person (inkl. Verpflegung und MwSt.). Die Anmeldungen sind ab sofort bei Elke Lemmer telefonisch unter 0800 737000737, per E-Mail unter e.lemmer@permadental.de oder online unter www.permadental.de/campus-2 möglich.

PERMADENTAL GmbH
www.permadental.de



1ST AUTOLOGOUS BLOOD CONCENTRATE DAY

Der Einsatz von Blutkonzentration in der Regenerativen und Allgemeinen Zahnheilkunde

Am 11. September 2020 veranstaltet die Blood Concentrate Academy (BCA) unter der Leitung von Prof. Dr. Dr. Dr. Shahram Ghanaati an der Universität Frankfurt am Main erstmals den 1st Autologous Blood Concentrate Day. Gegenstand des Symposiums ist der wissenschaftlich fundierte Einsatz von Blutkonzentraten in der Regenerativen und Allgemeinen Zahnheilkunde. Blutkonzentrate werden aus dem patienteneigenen peripheren Blut hergestellt. Dieses bioaktive autologe System optimiert durch die Unterstützung der patienteneigenen Regeneration z. B. den Erfolg dentaler Implantate. Noch bedeutender ist der Einsatz von Eigenblutkonzentration in der Parodontologie, wenn es z. B. darum geht, die Erhaltung des Zahnes regenerativ zu unterstützen. Im Rahmen des Symposiums sollen daher die unterschiedlichen Facetten des Einsatzes von Eigenblutkonzentraten in der modernen Zahnmedizin und damit der Trend zur Biologisierung des Knochen- und Weichgewebes dargestellt und mit den Teilnehmern diskutiert werden.

Teilnehmeranmeldung: www.abc-day.com

Industrieanmeldung: www.event.oemus.com/event/6513/ausstellerbuchung



Der Einsatz von Blutkonzentration in der
Regenerativen und Allgemeinen Zahnheilkunde

1ST AUTOLOGOUS BLOOD CONCENTRATE DAY

11. September 2020 | Frankfurt am Main
Goethe-Universität/Hörsaalgebäude



Wissenschaftliche Leitung:
Prof. Dr. Dr. Dr. Shahram Ghanaati/
Frankfurt am Main

0277113

© arangel/Shutterstock.com

Fax an **+49 341 48474-290** // E-Mail an **event@oemus-media.de**

Bitte senden Sie mir das Programm zum 1ST AUTOLOGOUS BLOOD
CONCENTRATE DAY zu.

Hinweis: Das finale Programm liegt zu Beginn des Jahres 2020 vor.

Titel, Name, Vorname

E-Mail-Adresse (Für die digitale Zusendung des Programms.)

Stempel

14/9/19

Workshop zur hydrodynamischen Knochenpräparation

Eine bundesweite Workshopreihe zum Thema hydrodynamische Knochenpräparation (Osseodensification) mit Dr. Kai Zwanzig/Bielefeld startet am 13. September 2019 in Leipzig. In den bis Ende 2020 stattfindenden Kursen

Termine

Leipzig	13.09.2019	15–18 Uhr
» www.leipzig-forum.info		
Wiesbaden	25.10.2019	15–18 Uhr
» www.wiesbadener-forum.info		
Essen	08.11.2019	15–18 Uhr
» www.essener-implantologietage.de		
Unna	14.02.2020	15–18 Uhr
» www.unnaer-implantologietage.de		
Trier	20.03.2020	15–18 Uhr
» www.trierer-forum.de		
Hamburg	18.09.2020	15–18 Uhr
» www.hamburger-forum.info		
Konstanz	25.09.2020	10–13 Uhr
» www.eurosymposium.de		
München	09.10.2020	15–18 Uhr
» www.muenchener-forum.de		
Wiesbaden	30.10.2020	15–18 Uhr
» www.wiesbadener-forum.info		
Berlin	13.11.2020	09–12 Uhr
» www.bdo-jahrestagung.de		

geht es um eine für alle Implantatsysteme geeignete Bohrer-Technologie zur Implantatbettoptimierung.

Ein möglichst optimales Knochenangebot in Volumen und Qualität ist eine wesentliche Voraussetzung für die erfolgreiche Implantation. In dem dreistündigen Workshop wird die hydrodynamische Knochenpräparation mithilfe der Densah®-Bohrer-Technologie (Osseodensification) praktisch und theoretisch vermittelt sowie über geeignete und vorhersagbare laterale Augmentationskonzepte diskutiert. Darüber hinaus werden die Grundlagen für ein in der Praxis realisierbares biologisches Knochenmanagement dargelegt.

Optimales Knochenangebot dank Osseodensification

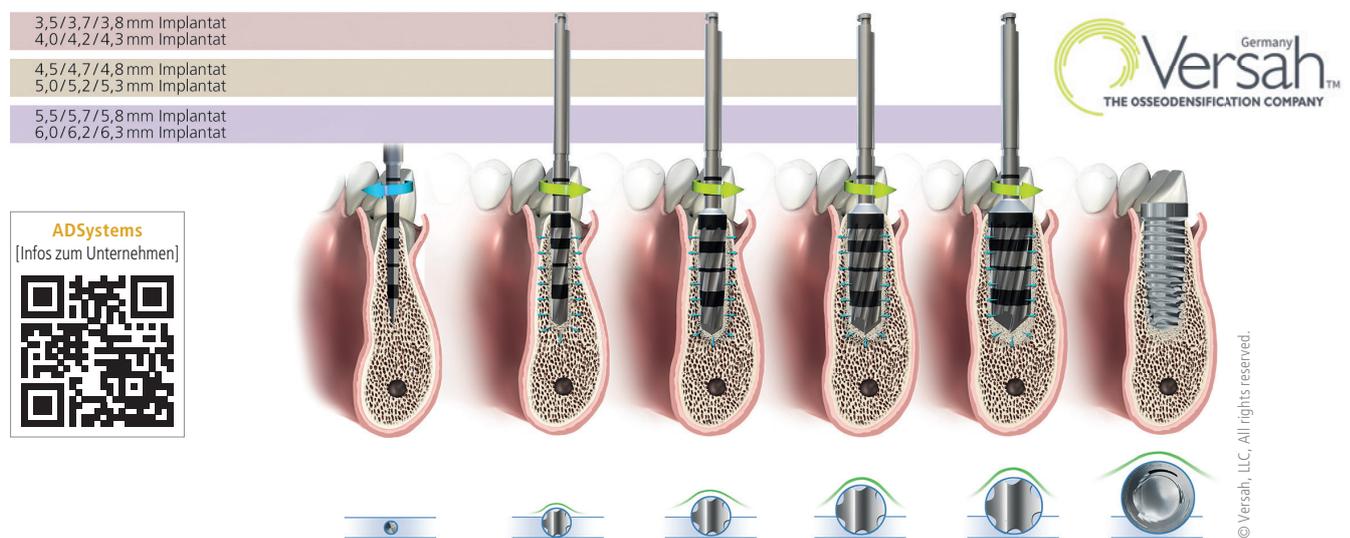
Die Densah®-Bohrer-Technologie stellt einen Paradigmenwechsel in der Implantat-Osteotomie dar. Die Bohrer zeichnen sich durch ein patentiertes, nichtabtragendes Nutendesign (vier oder mehr Nebenschneiden) aus, das bei Rückwärtslauf (800–1.500/min) eine Verdichtung des Knochens ermöglicht. Mit dieser revolutionären Technik, bekannt als Osseodensification, kann Knochen entlang der gesamten

Länge der Osteotomie durch einen hydrodynamischen Prozess autotransplantiert werden, unterstützt durch ständiges Spülen. Dieses Verfahren verbessert die Knochendichte und sorgt damit für eine erhöhte Implantatstabilität. Darüber hinaus können die Densah®-Bohrer auch rechtsdrehend, also schneidend, angewandt werden. Sie sind klinisch vielseitig einsetzbar, zum Beispiel beim internen Sinuslift, bei der Sofortimplantation, der Kammerweiterung/-spreizung und der Guided Expansion. Inhalte sind u. a.:

- Erklärung des korrekten Verdichtungsprotokolls für jedes Implantatsystem
- Implantatbettoptimierung mit Densah®-Bohrer zur Erhöhung der Primärstabilität (z. B. bei der Sofortimplantation/-versorgung)
- transkrestales Sinus-Autotransplantationsverfahren (ohne/ mit Knochenersatzmaterial)
- ein-/zweizeitige Ridge-Augmentation mit modernen Biomaterialien
- geeignete Schnitt- und Nahttechniken

Die Kursgebühr beträgt 214€ zzgl. MwSt.

OEMUS MEDIA AG
www.oemus.com



Implantatbettoptimierung mit Densah®-Bohrer zur Erhöhung der Primärstabilität.

TUTORIAL IM LIVESTREAM

4. Dezember 2019 ab 15 Uhr

ZWP ONLINE
CME-COMMUNITY



ZWP ONLINE
CME-COMMUNITY

www.zwp-online.info/cme-fortbildung/livestream

www.oemus.com

CAMLOG Live-Tutorial des Monats

Behandlungskonzepte – externer vs. interner
Sinuslift mit simultaner Implantation

Dr. Jörg-Martin Ruppin

1
CME-Punkt



Termin

am 4. Dezember, ab 15 Uhr unter:

www.zwp-online.info/cme-fortbildung/livestream

Unterstützt von: **camlog**

Die Leser des Implantologie Journals erhalten monatlich die Möglichkeit, thematische Live-OPs in Form eines Livestreams innerhalb der ZWP online CME-Community abzurufen und wertvolle Fortbildungspunkte zu sammeln. Die Teilnahme ist kostenlos. Um den CME-Punkt zu erhalten, ist lediglich eine Registrierung erforderlich.

Thema: Behandlungskonzepte – externer vs. interner Sinuslift mit simultaner Implantation

Das Live-Tutorial mit Dr. Jörg-Martin Ruppin findet am 4. Dezember 2019 um 15 Uhr unter dem Thema „Das simultane Behandlungskonzept mit PROGRESSIVE-LINE bei extrem reduziertem Knochenangebot“ statt.

Lange Zeit wurde für einen externen Sinuslift zum Aufbau eines stabilen Knochenbetts für das Implantat das zweizeitige Verfahren angewendet. Dieses Verfahren ist jedoch sowohl für den Behandler als auch für den Patienten mit großem zeitlichem Aufwand verbunden.

Alternativ gilt heute die simultane Sinusbodenelevation bei vorhersagbarer Osseointegration und Primärstabilität auch in geringen Knochenhöhen als ein zuverlässiges Behandlungskonzept. Immer im Fokus, die

Heilungszeiten zu verkürzen und chirurgische Eingriffe zu minimieren. Dieses Konzept fordert allerdings, neben dem chirurgischen Können und geeigneten Biomaterialien, ein dafür ausgerichtetes Implantatdesign. Die neue Implantatlinie PROGRESSIVE-LINE ermöglicht durch ein Verankerungsgewinde im krestalen Bereich zusätzlichen Halt und damit eine vorhersagbare Primärstabilität bei einer Restknochenhöhe von vier Millimetern.

Der Behandlungsansatz der simultanen Implantation erhöht die Akzeptanz seitens der Patienten für die Implantattherapie. Denn im Vergleich zur konventionellen Methode liegt die Zeitersparnis in der Behandlungsdauer bei circa sechs Monaten.

Dr. Jörg-Martin Ruppin
[Infos zum Referenten]



Registrierung/ZWP online CME-Community

Um aktiv an der ZWP online CME teilnehmen zu können, ist die kostenfreie Mitgliedschaft in der ZWP online CME-Community erforderlich. Nach der kostenlosen Registrierung unter www.zwp-online.info/cme-fortbildung/livestream erhalten die Nutzer eine Bestätigungsmail und können das Fortbildungsangebot sofort vollständig nutzen.